

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Stadtrat
Josef Schmid
Stadtrat
Hans Podiuk

ANFRAGE
24.03.14

Wird weiterer Leerstand und Zweckentfremdungen bei städtischen Wohnungen vertuscht?

Wie von der Presse am Wochenende berichtet wurde, steht im Herzen von München, am Marienplatz 1, eine städtische Wohnung leer. Das besonders Pikante an diesem weiteren Leerstand bei den städtischen Immobilien ist, dass diese Wohnung in den letzten 15 Jahren nicht als Wohnraum, sondern gewerblich vermietet war. Die Stadt hat also die eigene Wohnung viele Jahre zweckentfremdet, was im Gegensatz zu privaten Eigentümern nicht zu einer Ahndung und Strafe führt. Laut Aussagen des Kommunalreferates ist der Vorgang nicht mehr nachvollziehbar, angeblich liegen keine Unterlagen dazu mehr vor. Diese Wohnung ist deshalb auch nicht in der Leerstandsliste der Stadt vom Dezember 2013 enthalten. Nun muss vermutet werden, dass die bisher vorgelegten Zahlen nicht richtig sind und es weitere gleichgelagerte Fälle gibt.

Wir fragen daher:

1. Wie viele weitere städtischen Wohnungen werden zweckentfremdet als Gewerbeimmobilie genutzt?
2. Wann werden dem Stadtrat die wirklich korrekten Zahlen vorgelegt?
3. Welche Gründe gibt es, die Zweckentfremdungen und Leerstände zu vertuschen?

gez.
Josef Schmid, Stadtrat
Fraktionsvorsitzender

gez.
Hans Podiuk, Stadtrat
stv. Fraktionsvorsitzender